



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

A/BVG/40.21-2

Drucksachen-Nr. XVIII-1106
09.06.2009

Beschlussempfehlung

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	25.06.2009

**Automatische Zusendung der Hamburger Sozialkarte
Beschlussempfehlung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Senioren**

Ab dem 1. Januar 2009 können Hamburger Empfänger von Arbeitslosengeld, Sozialhilfe und anderen staatlichen Unterstützungsleistungen einen Preisnachlass auf HVV-Zeitkarten in Höhe von 18 Euro monatlich erhalten.

Voraussetzung ist die neue Sozialkarte, die auf Antrag der Leistungsberechtigten von den Sozialämtern oder den Jobcentern der ARGE ausgegeben wird.

Es kommt jedoch vor, dass zwischen Antragstellung und tatsächlicher Ausgabe der Sozialkarte einige Zeit vergeht. In dieser Zeit können die Anspruchsberechtigten kein ermäßigtes HVV-Ticket erwerben.

Der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Senioren empfiehlt der Bezirksversammlung in seiner Sitzung am 02.06.2009 einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Die zuständige Fachbehörde wird gebeten, zu prüfen, ob allen Anspruchsberechtigten – zusammen mit ihrem ALG II- oder Grundsicherungsbescheid – automatisch auch die Sozialkarte zugesandt werden kann.

Sofern keine wesentlichen Bedenken bestehen, wird um Umsetzung gebeten.

Petitum:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen